

Brustvergrößerung Gesundheitscoaching im INJOY Lady

VON DR. MICHAEL WROBEL, FACHARZT FÜR PLASTISCHE UND ÄSTHETISCHE CHIRURGIE, LEITER DER JUVENTIS TAGESKLINIK

Form und Größe der Brust sind für viele Frauen ein wesentlicher Teilaspekt ihres Selbstwertgefühls. Eine schlaffe oder hängende Brust kann das ästhetische Selbstempfinden, insbesondere in den Sommermonaten, erheblich beeinträchtigen. Besteht das Bedürfnis nach einer formverbessernden operativen Maßnahme, sollte die Patientin zu ihrer Sicherheit und für ein überzeugendes ästhetisches Ergebnis unbedingt darauf achten, dass der operierende Arzt Facharzt für Plastische Chirurgie ist und einer anerkannten Fachorganisation (Vereinigung der Deutschen Plastischen Chirurgen) angehört! Begriffe wie „Schönheitschirurg“ o.ä. sind selbst gewählte Berufsbezeichnungen und nicht gesetzlich geschützt!

Die operative Brustvergrößerung durch einen ausgewiesenen Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie ist eine gute Möglichkeit, eine als zu klein empfundene oder hängende Brust dem gewünschten Körperbild anzupassen. Die Brüste erhalten hierdurch dauerhaft eine volle und natürliche Form, die sich auch ganz normal wie eine feste Brust anfühlt.

Im Beratungsgespräch wägt der Facharzt anatomische Gegebenheiten, Patientenvorstellungen, medizinische Möglichkeiten und Risiken sorgfältig ab. Erst danach sollte sich die Patientin in Ruhe verbindlich für „ihre“ Operation entscheiden. Die Operationsdauer in Vollnarkose beträgt ca. 60 Minuten. Der Eingriff ist mit einem kurzen stationären Aufenthalt von einer Nacht im Krankenhaus verbunden, wodurch eine postoperative Überwachung durch geschultes medizinisches Personal gewährleistet ist.



Dr. Michael Wrobel

Seit 2001 dürfen in der EU nur Implantate mit europäischem Qualitäts-Gütesiegel verwendet werden. Sie haben mehrwandige Hüllen und enthalten kohäsives Silikon-Gel. Das bedeutet: Es besteht keine Gefahr, dass das Silikon-Gel ausläuft. Das Implantat wird über einen Schnitt in der Unterbrustfalte eingesetzt. Die Narbe ist sehr klein und später kaum zu sehen.

Es ist ratsam für die Patientin, für die Zeit nach der Operation ungefähr sieben bis zehn freie Tage einzuplanen, um sich nach dem Eingriff zu schonen. Für die Dauer von vier Wochen sollte ein straff sitzender Sport-BH getragen werden. Von sportlicher Betätigung, Sonnen- oder Solarium-Bestrahlung sowie Saunabesuchen ist für die Dauer von vier bis sechs Wochen abzuraten. Regelmäßige Nachkontrollen in steigenden Abständen sind empfehlenswert.

Gern lade ich Sie zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch in die Räumlichkeiten unserer Tagesklinik ein!

Informationsveranstaltung der JUVENTIS Tagesklinik

Von "Filler" bis "Face-Lift". Faltenbehandlung und Hautstraffung durch einen erfahrenen Facharzt
Wir möchten Sie zu einem Fachvortrag von Dr. Michael Wrobel zu diesem Thema herzlich einladen!

Ort: JUVENTIS Tagesklinik, Dragonerstraße 1, 26135 Oldenburg
Zeit: Freitag, 27. April ab 19 Uhr

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, möchten wir Sie bitten, sich telefonisch unter folgender Nummer anzumelden: 04 41 / 218 24 46.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.juventis.de

Dauerhafte Haarentfernung mit dem Laser

VON DR. MANFRED SCHMOLL, FACHARZT FÜR DERMATOLOGIE/ALLERGOLOGIE, LASERSPEZIALIST IM LASERZENTRUM OLDENBURG



Laserepilation ist seit einigen Jahren gut bekannt und sehr erfolgreich in der Praxis, denn die spezielle, nachhaltig wirksame Technik ist keineswegs eine neue Modeerscheinung. Sie bietet vielmehr entscheidende Vorteile gegenüber anderen Methoden der Haarentfernung:

Bei der Rasur ist das Haar mit einer neuen scharfen Spitze oft schon nach Stunden wieder empfindlich spürbar. Aus der Rasur mit Doppel- oder Mehrfachklingen resultieren zudem nicht selten eingewachsene Haare begleitet von Entzündungen. Wachsen mit anschließendem Ausreißen der Haare führt - neben den Schmerzen - zu erheblichen Irritationen und muss ebenfalls immer wiederholt werden. Elektrische Haarwurzeloagulation hinterlassen häufig dauerhafte Narben und sind für große Flächen ungeeignet. Haarauflösungscremes können aus Irrita-

tionsgründen nicht häufig angewendet werden und bedeuten „Chemie“ auf der Haut.

Die in letzter Zeit in Mode gekommenen IPL (Intens-Puls-Light) Blitzlampengeräte mit ihren preiswert erzeugten Breitbandlichtblitzen sind hinsichtlich ihrer Nebenwirkungen unüberschaubar und hinsichtlich ihrer Enthaarungswirkung eher im kosmetischen Bereich angesiedelt. Billige IPL-Geräte lassen zwar zunächst die Haare ausfallen, erfassen dabei aber die Haarwurzeln nicht ausreichend. Die Haare wachsen ungehindert nach.

Davon abzugrenzen sind die hochwertigen IPL-Geräte, die gelegentlich auch bei Dermatologen benutzt werden. Deren Stärke, technische Eigenschaften, Kostenstruktur und Wirkungen sind mit Lasern vergleichbar. Aber auch hier gilt der Laser im Vergleich als sicherer und freier von Nebenwirkungen. Beim Alexandritlaser sorgt zudem eine punktgenaue Spraykühlung Impuls für Impuls für Sicherheit und Akzeptanz des Enthaarungsverfahrens.

Laserepilation hat nur eine einzige Wellenlänge und sind damit sehr genau hinsichtlich ihrer Wirkungen und Vermeidung unerwünschter Wirkungen kalkulierbar. Das Wirkprinzip besteht darin, dass die Laserenergie die oberste Hautschicht durchdringt, dann von den Melaninellen im Bereich der Haarwurzeln absorbiert wird und durch viele kleine 'Miniexplosionen' die benachbarten Haarwurzelszellen ebenfalls nach und nach zerstört.

Die Laserepilation erfolgt zunächst in vierwöchigen, später größeren Abständen. Wie schnell die Methode



erfolgreich ist, hängt von der Körperlokalisierung, von der genetischen Wurzel des Betroffenen, sowie von der Haarfarbe ab. Entfernt werden können nicht nur ästhetisch störende Haare an Bikinizone, Brust, Gesicht, Beinen und Rücken (Männer!), auch bei vorliegenden Haarwuchsverstärkungen aus krankhaften - hormonellen - Gründen oder nach Operationen kann der Enthaarungslaser Erstaunliches und Sicheres leisten.

Anhand einer kostenfreien Probebehandlung - nach einem ausführlichen Beratungsgespräch - kann der Patient einschätzen, ob diese Behandlung für ihn in Frage kommt.



Laserzentrum · Dermatologie Oldenburg · LDO
PRIVATKLINIK / TAGESKLINIK
Achterstraße 21
Telefon 0441/ 21 91 40
www.ldo.de

ZERTIFIZIERTE FITNESS. Neuer, achtwöchiger „Dr. Wolff“-Rückenkurs startet im Mai

Rückenfitness-Zentrum®

by Dr. WOLFF

Nahezu jeder dritte erwachsene Bundesbürger leidet heute ständig unter Rückenbeschwerden und nur 20 Prozent bleiben zeitlebens von Rückenschmerzen verschont. Der Mensch verliert zwischen dem 30. und 40. Lebensjahr bis zu 40 Prozent seiner Muskelmasse; Vitalität und Gesundheit sind jedoch in hohem Maße von einer leistungsfähigen Muskulatur abhängig.

Durch rechtzeitiges und gezieltes Training zum Aufbau der Rückenmuskulatur kann man vielen Beschwerden vorbeugen und altersbedingt Muskelaufbau entgegenwirken. Die fitnesspositiven Anpassungsercheinungen, die ein durchdachtes Rückentraining hervorruft, sind vielfältig. Es kommt relativ schnell zu einer gewünschten Steigerung der Kraftfähigkeit und der Muskelspannung. Der so genannte passive Bewegungsapparat wird zusätzlich belastbarer und weniger anfällig für Verletzungen. Eine starke Rumpfmuskulatur wirkt sich ausgesprochen positiv auf das psychische und physische Gleichgewicht aus.

Ein umfassender Eingangstest und die langfristige Verlaufskontrolle des Trainings sind primäre Bestandteile des Dr. Wolff- Rückenfitness-Konzepts. Bevor der Trainierende das Training aufnimmt, wird mit Hilfe des neuartigen isometrischen Messverfahrens „Back-Check“ seine Kraftfähigkeit in alltagsnaher Standposition geprüft. Dieses dient vor allem der Überprüfung von muskulären Disbalancen. Bei „rück-

ensiblen Kunden“ steht die Frage nach der Leistungsfähigkeit der haltungsstabilisierenden Muskulatur im Vordergrund. Das Verhältnis der Kraftfähigkeit der Bauch-/ Rückenmuskulatur wird mit Hilfe einer Software eindrucksvoll dargestellt und ermöglicht eine optimale Trainingsplangestaltung.

„Ungleiche Kraft- und Zugverhältnisse im Körper, die oftmals Ursache und Auslöser von Rückenschmerzen sind, nennt man „muskuläre Disbalancen“, erläutert die betreuende Sportwissenschaftlerin im INJOY LADY, Silke Schmitz. „Vielen Menschen ist gar nicht bewusst, wie sie durch einseitige Belastung am Arbeitsplatz oder in der Freizeit ihren Körper aus der Balance bringen.“



Nach der Einweisung in den Dr. Wolff-Gerätepark, der insgesamt neun Stationen umfasst, besuchen die Teilnehmer acht feste Kurseinheiten (ein Termin pro Woche) zu rücken-spezifischen Themen und zum gemeinsamen Training. In diesen acht Wochen steigen Vitalität und Leistungsfähigkeit sowie die Lebensqualität nachweisbar. „Fitnessstraining ist nicht bloß eine Freizeitbeschäftigung für junge Menschen“, so die Sportwissenschaftlerin, „sondern sollte so selbstverständlich wie das tägliche Zähneputzen in den Alltag integriert werden, um Beschwerden und Schmerzen vorzubeugen.“

Im Anschluss an den Kurs erfolgt erneut die Trainingsdiagnostik mit Back-Check. Hier wird die Trainingsqualität dem Kunden verdeutlicht und die Effizienz des Rückenfitness-Trainings belegt. Mögliche Schwachpunkte des Trainingsprogramms können identifiziert und eine Korrektur für das weitere Training vorgenommen werden.

Unverbindliche Info-Veranstaltung für den nächsten Dr. Wolff-Rückenkurs:

Montag, 07. Mai 2007, um 18 Uhr

Hohe Bezuschussung durch die Krankenkassen möglich.

Anmeldung zur Info-Veranstaltung unter 0441 - 7 48 49 beim INJOY Lady-Team.

Weitere Infos auch unter www.injoylady-oldenburg.de

INJOY Lady
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLSNESSCLUBS

Zahnärztliche Narkose Leichterem Schrittes in eine neue „dentale“ Zukunft

VON DEN ZAHNÄRZTEN ANDREAS H. RAßLOFF UND DR. ANDREAS HEIN (MSc)

Wer kennt sie nicht? Die Angst vor der umfangreichen zahnärztlichen Behandlung, die seit Jahren aufgeschoben wird und die immer größer werdende Hemmschwelle davor. Oft finden selbst Nahestehende nur schwer Zugang zu den Betroffenen. Dabei gibt es in der heutigen Zeit viele Möglichkeiten, eine zahnärztliche Therapie kompetent, zeitlich überschaubar, sicher und möglichst entspannt durchzuführen. Neben diversen begleitenden psychologischen Therapien, der Behandlung unter Dämmer Schlaf oder Hypnose, ist - insbesondere bei hohem Sanierungsbedarf, die Vollnarkose eine sehr nützliche Erweiterung des zahnärztlichen Spektrums. Die Möglichkeit, sich in Vollnarkose behandeln zu lassen, ebnet auch dem ängstlichen Patienten den Weg in die Praxis. Die Vorstellung, von dem eigentlichen Eingriff „nichts mitzubekommen“, erleichtert ihm den ersten Schritt in seine neue „dentale“ Zukunft. Und aus zahnärztlicher Sicht ist diese Art der Behandlung die Methode der Wahl, um den Patienten in Ruhe und in kurzer Zeit optimal zu versorgen.

Im Vorfeld der Behandlung sind ein genauer zahnärztlicher Befund und ein individueller Therapieplan zu erstellen. Von großer Bedeutung ist der all-gemeinärztliche Befund, der vom zuständigen Internisten oder Hausarzt erhoben wird. Zusammen mit dem Anästhesisten wird präoperativ ein ausführliches Gespräch geführt, in dem offen stehende Fragen gründlichst besprochen werden können. Ziel der Gesamtanästhesie unter Vollnarkose ist



Dr. Andreas Hein, MSc



Andreas H. Raßloff

es, die Anzahl der Behandlungssitzungen möglichst auf eine zu beschränken. Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung auf diesem Gebiet der Zahnheilkunde ist dies in unserem Hause in der Regel möglich. Angefertigter Zahnersatz kann mit wenig Aufwand unter Sedierung oder

Lokalanästhesie eingesetzt werden. Die Zusammenarbeit findet mit einem professionellen und eingespielten Anästhesistenteam statt. Unser persönliches Ziel ist es, dass unsere Patienten nach Abschluss der Behandlung wieder herzlich lachen können und ihre Lebensqualität deutlich gesteigert ist.

Informationsveranstaltung der JUVENTIS Tagesklinik

Zahnimplantate: Anwendung und Möglichkeiten
Wir möchten Sie zu einem Fachvortrag von Dr. Andreas Hein (MSc) zum Thema „Zahnimplantate: Anwendung und Möglichkeiten“ herzlich einladen.

Ort: JUVENTIS Tagesklinik, Dragonerstraße 1, 26135 Oldenburg
Zeit: Freitag, 11. Mai ab 19 Uhr

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, möchten wir Sie bitten, sich telefonisch unter folgender Nummer anzumelden: 04 41 / 218 24 46.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.juventis.de